

Forschungscampus Magdeburg

14. bis 15. Oktober 2022

Interventionelle Radiologie

- 14:00–14:10 Begrüßung und Erklärung des Ablaufes der zwei Workshop-Tage
- 14:10–15:00 Einführung in das Thema: Häufige Blutungslokalisationen und medizinische Ursachen (W. Wohlgemuth)
Lernziele:
– Allgemeines zu Blutungen
– Präinterventionelle Diagnostik, Indikationen zur Therapie
– Zugangswege, Embolisationsmaterialien
- 15:00–18:00 SIM-Training
Lernziele:
– Funktionsweise der Simulatoren kennenlernen Behandlung einer Stenose der A. iliaca com. (ipsilateral)
– Behandlung einer Gefäßperforation nach Ballon-PTA
– Behandlung einer Blutung im Iliaca Interna Stromgebiet mit verschiedenen Embolisaten
- 19:00 Social Dinner

- 09:00–10:00 Einführung in das Thema: Myomembolisation (M. Pech)
Lernziele:
– Indikation zur Therapie, Präinterventionelle Diagnostik
– Allgemeine Behandlungsziele
– Ergebnisse
– Periinterventionelles Management
- 10:00–12:00 SIM-Training
Lernziele:
– Behandlung einer Uterus Myomatosis (einfach und komplex)
- 12:00–13:00 Mittagspause
- 13:00–14:00 Einführung in das Thema: Prostataembolisation (M. Pech)
Lernziele:
– Indikation zur Therapie, Präinterventionelle Diagnostik
– Allgemeine Behandlungsziele
– Ergebnisse
– Periinterventionelles Management
- 14:00–16:00 SIM-Training
Lernziele:
– Prostataembolisation (einfach und komplex)
- 16:00–16:30 Feedback, Evaluation und Verabschiedung

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Die DeGIR-Simulatorkurse sind ein Muss für interventionelle Radiolog:innen, egal ob unerfahren oder fortgeschritten. Dank modernster Technik lässt sich Interventionelle Radiologie hautnah erleben und erlernen.

Die Hands-on-Workshops am Simulator finden unter der Anleitung von ausgewiesenen Experten statt: Prof. Dr. Dr. Walter A. Wohlgemuth (Universitätsklinikum Halle) und Prof. Dr. Maciej Pech (Universitätsklinikum Magdeburg). Darüber hinaus stehen den Teilnehmenden erfahrene Tutor:innen zur Seite, die Fragen direkt beantworten oder bei den Eingriffen Hilfestellung geben können. Fallbasiert werden Indikationen, Kontraindikationen, Ergebnisse und mögliche Komplikationen speziell zu DeGIR-Modul B erläutert.

Erstmalig werden die erfolgreichen Simulatorkurse auf dem medizintechnischen Forschungscampus STIMULATE in Magdeburg durchgeführt. Der methodische Schwerpunkt des Forschungscampus liegt auf bildgesteuerten minimal-invasiven Verfahren und ist damit der perfekte Ort für das Simulatortraining und insbesondere für Interventionalist:innen eine Reise wert.

ANMELDUNG

Da wir die Veranstaltung nur einer begrenzten Anzahl an Teilnehmenden (max. 9 Teilnehmer:innen) anbieten können, ist Ihre vorherige Anmeldung zwingend erforderlich.

Organisation

Deutsche Röntgengesellschaft e.V. / DeGIR
Ernst-Reuter-Platz 10
10587 Berlin

Frau Nina Franke
Telefon: 030 - 916 070 40
E-Mail: franke@drg.de

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Prof. Dr. Dr. Walter A. Wohlgemuth

Direktor der Universitätsklinik und Poliklinik für Radiologie in Halle (Saale)

Prof. Dr. Maciej Pech

Direktor der Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin (KRN) in Magdeburg

VERANSTALTUNGSORT

Forschungscampus STIMULATE
Otto-Hahn-Straße 2
39106 Magdeburg
Deutschland



TEILNAHMEGEBÜHR

500,00 Euro (exkl. Übernachtung)
Die Gebühr beinhaltet die Verpflegung während des Kurses inkl. Getränke und ein Kennenlernen.

ZERTIFIZIERUNG

Der Kurs wird zur Zertifizierung bei der zuständigen Landesärztekammer, bei der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie der DRG und der DeGIR (Modul B) angemeldet. Mit der Teilnahme erhalten Sie zudem die Bestätigung von 9 selbstständig durchgeführten Interventionen im Modul B.

